

Janssens und Roldan: Oswego's Ringer glänzen bei Staatsqualifikation!

Am 16. Februar 2025 triumphierte Quinn Janssens beim Schaumburg Sectional im Ringen und qualifizierte sich für die Staatsmeisterschaften.



Schaumburg, Deutschland -

Die zentralen Ereignisse im Wrestling-Sport wurden am 16. Februar 2025 bekannt gegeben. Quinn Janssens von Oswego East sicherte sich den Titel in der Klasse bis 140 Pfund beim Schaumburger Abschnitt und qualifizierte sich damit für die Staatsmeisterschaften. In einem beeindruckenden Finale besiegte sie Abigail Ji aus Hoffman Estates durch Schulterwurf nach 2:29 Minuten, was bereits ihren dritten Pin im Verlauf des Abschnitts darstellt.

Zusätzlich erreichte Kiyah Chavez von Oswego den zweiten Platz

in der 155-Pfund-Klasse, was ebenfalls die Qualifikation für die Staatsmeisterschaften bedeutete. Aaliyah Roldan, die in der 120-Pfund-Klasse kämpfte, belegte den vierten Platz, nachdem sie drei aufeinanderfolgende Matches in der Trostrunde gewinnen konnte. Roldan äußerte sich überrascht über ihre Qualifikation und erklärte, dass es ihr zweites Jahr im Wrestling sei. Letztes Jahr hatte sie es nicht über die Regionale hinaus geschafft. Für die kommende Staatsmeisterschaft hat sie sich vorgenommen, mindestens zwei bis drei Kämpfe zu gewinnen.

Weitere Erfolge im Wrestling und Bowling

Im Jungenwrestling der Klasse 1A im Oregon Abschnitt konnten zwei Athleten von Sandwich für die Staatsmeisterschaft qualifizieren: Devon Blanchard belegte den vierten Platz in der 215-Pfund-Klasse und Cooper Corder wurde ebenfalls vierter in der 144-Pfund-Klasse. Blanchard, ein Senior, freut sich besonders über seine Qualifikation, nachdem er die letzte Saison aufgrund einer Verletzung verpasste.

Die Bowling-Mannschaft der Mädchen von Oswego East zeigte ebenfalls hervorragende Leistungen und erreichte den dritten Platz im Oregon Abschnitt mit einer Gesamtwertung von 5.714 Punkten, wodurch sie sich für die Staatsmeisterschaft qualifizierten. Kathrin Schmudde war die beste Spielerin ihres Teams mit einem Gesamtpunktstand von 1.213.

Zusätzlich zeigt ein Bericht über den Ringkampfsport, dass Frauenringen seit 2004 Teil des olympischen Programms ist. In Deutschland existieren 454 Ringervereine und -abteilungen, in denen Jugendliche sowohl im Wrestling als auch im Ringen ausgebildet werden. Um den Zugang für Mädchen und Jungen zu erleichtern, hat der Deutsche Ringer Bund ein Ringkampfabzeichen in Bronze, Silber und Gold entwickelt. Dieses Abzeichen fördert die sportliche Ausführung von Ringkampftechniken und bietet eine strukturierte Ausbildungsbasis für Nachwuchssportler.

Die Maßnahmen zur Förderung des Ringkampfsports in Deutschland beinhalten auch einen Technikkatalog, der die Grundausbildung für verschiedene Altersgruppen definiert. Ziel ist es, den technischen Niveau der Athleten zu steigern und den Sport breiter im Schulunterricht zu integrieren.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Schaumburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.shawlocal.com• lida.sport-iat.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de